

# **Modulhandbuch**

## **Bachelor-Wahlbereich Volkswirtschaftslehre (Wintersemester)**

**Wintersemester 2015/2016**

**(Stand: 21.08.2015)**

---



## Module

WIW-0034: Sozialpolitik	2
WIW-0041: Grundlagen der Umweltpolitik	4
WIW-0049: Monetäre Außenwirtschaftstheorie	6
WIW-0060: Einführung in die Ökonometrie	8
WIW-4680: Einführung in die Volkswirtschaftslehre für Nebenfachstudierende	10
WIW-4681: Einführung in die Mikroökonomik für Nebenfachstudierende	11

---

<b>Modul WIW-0034</b> <b>Sozialpolitik</b>	4 ECTS-Punkte
<p><b>Inhalte:</b> keine</p> <p><b>Lernziele/Kompetenzen:</b> Nach der erfolgreichen Teilnahme an der Lehrveranstaltung Sozialpolitik:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• sind die Studierenden mit den Gründen vertraut, die den Staat zur Durchführung sozialpolitischer Maßnahmen veranlassen, sie haben einen Überblick über die wichtigsten Bereiche der Sozialpolitik, mit denen sie in ihrem späteren Berufsleben als Arbeitnehmer oder als Arbeitgeber zu tun haben werden. Die Studierenden kennen die wesentlichen Ursachen bestehender und künftig zu erwartender Finanzierungsprobleme im Bereich des Systems der sozialen Sicherung.</li> <li>• Die Studierenden besitzen fundierte Kenntnisse der Reformoptionen, mit denen der Staat auf die Finanzierungsprobleme reagieren kann.</li> <li>• Die Studierenden sind in der Lage, sinnvolle Schlussfolgerungen für die Gestaltung ihrer eigenen sozialen Absicherung abzuleiten.</li> </ul> <p><b>ECTS-Bedingungen</b> schriftliche Prüfung</p>	<p><b>Arbeitsaufwand:</b> 120 Stunden</p> <p><b>empfohlenes Fachsemester:</b> 5</p>
<p><b>Arbeitsaufwand</b> Vorlesung und Übung (Präsenz): 42 Stunden Vor und Nachbereitung des Stoffes anhand bereitgestellter Unterlagen: 78 Stunden</p>	
<p><b>Teilmodul</b></p>	
<p><b>Lehrveranstaltung:</b> Sozialpolitik (Vorlesung)</p> <p><b>Inhalte:</b></p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Definition, Aufgaben und Bereiche der Sozialpolitik</li> <li>2. Ziele, Prinzipien, Träger und Instrumente der Sozialpolitik im Überblick</li> <li>3. Darstellung und Analyse ausgewählter Bereiche der staatlichen Sozialpolitik                         <ul style="list-style-type: none"> <li>• Das System sozialer Sicherung</li> <li>• Überblick über das System sozialer Sicherung i.e.S.</li> <li>• Die gesetzliche Rentenversicherung</li> <li>• Die gesetzliche Krankenversicherung</li> <li>• Die gesetzliche Pflegeversicherung</li> <li>• Die soziale Grundsicherung (Sozialhilfe, Arbeitslosengeld II)</li> <li>• Der Arbeitnehmerschutz</li> <li>• Arbeitsmarktpolitik</li> <li>• Betriebsverfassungs- und Unternehmensverfassungspolitik</li> </ul> </li> </ol> <p><b>Literatur:</b> J. Althammer, H. Lampert, Lehrbuch der Sozialpolitik, 9. Aufl., Berlin 2014.</p>	2 SWS

<b>Lehrform:</b> Vorlesung		
<b>Lehrveranstaltung:</b> Sozialpolitik (Übung) <b>Lehrform:</b> Übung		2 SWS
<b>Prüfung: Sozialpolitik (60 Minuten)</b> jährlich Prüfungstyp: Klausur		
<b>Vorausgesetzte Module:</b> keine	<b>Weitere Voraussetzungen:</b> WiW-0008 Mikroökonomik I, insbesondere Kenntnis des Konsum-Freizeit-Modells und der Marktform der vollkommenen Konkurrenz (Polypol); WiW-0009: Mikroökonomik II, insbesondere Kenntnis der Marktformen Monopol und Monopson.	
<b>Sprache:</b> Deutsch	<b>Modulverantwortliche[r]:</b> Prof. Dr. Peter Michaelis	
<b>Häufigkeit:</b> jedes Wintersemester	<b>Dauer:</b> 1 Semester	
<b>Wiederholbarkeit:</b> siehe PO des Studiengangs	<b>Modulgruppe:</b> modulgruppe_wb_vwl_wise  <b>Modulkategorie:</b> keine Angabe	

<p><b>Modul WIW-0041</b> <b>Grundlagen der Umweltpolitik</b></p>	<p>4 ECTS-Punkte</p>
<p><b>Inhalte:</b> keine</p> <p><b>Lernziele/Kompetenzen:</b> Die Studierenden verstehen das Umweltproblem als gesellschaftliches Problem mit politischem Handlungsbedarf, analysieren Möglichkeiten einer Problemlösung und unterziehen sie einer kritischen Bewertung. Sie gehen bei ihrer Argumentation von der Grundüberlegung aus, dass bereits die begriffliche Eingrenzung und Beschreibung des Umweltbereichs, wie aber vor allem das Problembewusstsein und darauf basierende Problemlösungen Leitbildern folgen, die Ausdruck von Wertsystemen bzw. Paradigmen sind. Sie erkennen zwei alternative Paradigmen, die in der aktuellen umweltpolitischen Diskussion vorherrschen: das neoklassische Paradigma der traditionellen ökonomischen Theorie ("ökonomische Ökologie") und das Paradigma des Sustainability-Konzepts ("ökologische Ökonomie"). Die Studierenden beherrschen im "Scheinwerfer" der beiden unterschiedlichen Leitbilder die Methodik zur Quantifizierung des Umweltproblems, das umweltpolitische Instrumentarium und dessen Evaluierung und erkennen letztlich auch mögliche Konfliktbeziehungen zwischen umweltpolitischer und wirtschaftspolitischer Zielsetzung.</p> <p><b>ECTS-Bedingungen</b> schriftliche Prüfung</p>	<p><b>Arbeitsaufwand:</b> 120 Stunden <b>empfohlenes Fachsemester:</b> 5</p>
<p><b>Teilmodul</b></p>	
<p><b>Lehrveranstaltung:</b> Grundlagen der Umweltpolitik (Vorlesung)</p> <p><b>Inhalte:</b></p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Grundverständnis der Umweltproblematik</li> <li>2. Leitbilder des Umweltschutzes             <ol style="list-style-type: none"> <li>2.1 Ökonomische Ökologie versus Ökologische Ökonomie</li> <li>2.2 Das neoklassische Paradigma</li> <li>2.3 Das Paradigma einer dauerhaft-umweltgerechten Entwicklung (Sustainability)</li> </ol> </li> <li>3. Die Quantifizierung des Umweltproblems</li> <li>4. Umweltschutz als politische Aufgabe</li> <li>5. Das umweltpolitische Instrumentarium             <ol style="list-style-type: none"> <li>5.1 Gliederungskriterien umweltpolitischer Instrumente</li> <li>5.2 Umweltpolitische Zuweisung von Nutzungsrechten</li> <li>5.3 Grundsätzliche Wirkungsmechanismen in einem ökonomischen Rationalkalkül</li> <li>5.4 Nicht-fiskalische Instrumente</li> </ol> </li> </ol>	<p>2 SWS</p>

5.5 Fiskalische Instrumente 6. Umwelt- und wirtschaftspolitische Zielbeziehungen <b>Literatur:</b> ENDRES, E./HOLM-MÜLLER, K. (1998), Die Bewertung von Umweltschäden. Theorie und Praxis sozioökonomischer Verfahren. Stuttgart, Berlin, Köln: Kohlhammer. KNORRING, E. v. (1995), Das Umweltproblem als Externalität – ökonomische Ökologie oder ökologische Ökonomie? In: Zeitschrift für Umweltpolitik und Umweltrecht, 18. Jg., H. 4 , 537–567. KNORRING, E. v. (1997), Umweltschutz als politische Aufgabe. Ein leitbildorientierter Überblick. In: M. Stengel/K. Wüstner (Hrsg.), Umweltökonomie, München: Vahlen, 7–33. KNORRING, E. v. (2003), Nutzungsrechte und Haftungsregeln im Umweltschutz. In: M. Junkernheinrich (Hrsg.), Ökonomisierung der Umweltpolitik. Beiträge zur volkswirtschaftlichen Umweltökonomie. Angewandte Umweltforschung, Bd. 15, 2. Auflage, Berlin: Analytica, 141–163. MICHAELIS, P. (1996), Ökonomische Instrumente in der Umweltpolitik. Eine anwendungsorientierte Einführung. Heidelberg: Physica. PEARCE, D.W./TURNER, R.K. (1990), Economics of Natural Resources and the Environment, New York u.a.: Harvester Wheatsheaf. RAT VON SACHVERSTÄNDIGEN FÜR UMWELTFRAGEN (SRU) (mehrere Jahre), Umweltgutachten zu verschiedenen Themen. WICKE, L. (1993), Umweltökonomie. Eine praxisorientierte Einführung, 4. Auflage, München: Vahlen. <b>Lehrform:</b> Vorlesung		
<b>Prüfung: Grundlagen der Umweltpolitik (60 Minuten)</b> jährlich Prüfungstyp: Klausur		
<b>Vorausgesetzte Module:</b> keine	<b>Weitere Voraussetzungen:</b> keine	
<b>Sprache:</b> Deutsch	<b>Modulverantwortliche[r]:</b> Lehrbeauftragte(r) der WiWi Fakultät	
<b>Häufigkeit:</b> jedes Wintersemester	<b>Dauer:</b> 1 Semester	
<b>Wiederholbarkeit:</b> siehe PO des Studiengangs	<b>Modulgruppe:</b> modulgruppe_wb_vwl_wise  <b>Modulkategorie:</b> keine Angabe	

<b>Modul WIW-0049</b> <b>Monetäre Außenwirtschaftstheorie</b>	4 ECTS-Punkte
<b>Inhalte:</b> keine <b>Lernziele/Kompetenzen:</b> Nach der erfolgreichen Teilnahme an diesem Modul sind die Studenten in der Lage, grundlegende Zusammenhänge in der offenen Volkswirtschaft zu verstehen und das Verhalten der Wechselkurse und Zahlungsbilanzen zu erklären. Die in der Veranstaltung entwickelten Modelle können sie gemäß den jeweils getroffenen Modellannahmen richtig anwenden und mittels ihnen auch fiskal-, geld- und währungspolitische staatliche Maßnahmen kritisch analysieren und bewerten. <b>ECTS-Bedingungen</b> schriftliche Prüfung	<b>Arbeitsaufwand:</b> 120 Stunden <b>empfohlenes Fachsemester:</b> 5
<b>Arbeitsaufwand</b> Vorlesung und Übung(Präsenz): 42 Stunden Vor- und Nachbereitung des Stoffes Übung/Fallstudien: 20 Stunden Vor- und Nachbereitung des Stoffes durch Literatur: 28 Stunden Vor und Nachbereitung des Stoffes anhand bereitgestellter Unterlagen: 30 Stunden	
<b>Teilmodul</b>	
<b>Lehrveranstaltung:</b> Monetäre Außenwirtschaftstheorie (Vorlesung) <b>Inhalte:</b> <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Kreislaufanalyse in der offenen Volkswirtschaft</li> <li>2. Der Gütermarkt in einer offenen Volkswirtschaft</li> <li>3. Produktion und Wechselkurs in der kurzen Frist</li> <li>4. Wechselkurssysteme</li> <li>5. Produktion und Wechselkurs in der langen Frist</li> <li>6. Dornbusch Overshooting-Modell</li> <li>7. Barro-Gordon Modell</li> <li>8. Währungsunion und optimale Währungsräume</li> <li>9. Währungskrisen</li> </ol> <b>Literatur:</b> Blanchard, Olivier, Macroeconomics (ab 4. Auflage). Krugmann, Obstfeld, Melitz, 2011, International Economics: Theory and Policy, 9th ed. Gärtner, Lutz, 2009, Makroökonomik flexible and fester Wechselkurse. 4. Aufl. De Grauwe, 2009, Economics of Monetary Union, 8th ed. <b>Lehrform:</b> Vorlesung	2 SWS
<b>Lehrveranstaltung:</b>	2 SWS

Monetäre Außenwirtschaftstheorie (Übung) <b>Lehrform:</b> Übung		
<b>Prüfung: Monetäre Außenwirtschaftstheorie (60 Minuten)</b> jährlich Prüfungstyp: Klausur		
<b>Vorausgesetzte Module:</b> keine	<b>Weitere Voraussetzungen:</b> Vorausgesetzt werden grundlegende Kenntnisse aus der Makroökonomik, wie sie in den Veranstaltungen des 1. Studienabschnitts (Makroökonomik I und II) vermittelt werden. Ferner sollten Kenntnisse der Mathematik vorhanden sein (insbesondere ein sicherer Umgang mit analytischen Methoden wie dem Ableiten von Funktionen und Lösen von Gleichungs- und Optimierungsproblemen mit Nebenbedingungen).	
<b>Sprache:</b> Deutsch	<b>Modulverantwortliche[r]:</b> Prof. Dr. Burkhard Heer	
<b>Häufigkeit:</b> jedes Wintersemester	<b>Dauer:</b> 1 Semester	
<b>Wiederholbarkeit:</b> siehe PO des Studiengangs	<b>Modulgruppe:</b> modulgruppe_wb_vwl_wise  <b>Modulkategorie:</b> keine Angabe	

<p><b>Modul WIW-0060</b>  <b>Einführung in die Ökonometrie</b></p>	<p>4 ECTS-Punkte</p>
<p><b>Inhalte:</b> keine</p> <p><b>Lernziele/Kompetenzen:</b> Die Vorlesung ist als anwendungsbezogene Einführung in die Ökonometrie konzipiert. Die behandelten Methoden werden sowohl in der Betriebs- als auch in der Volkswirtschaftslehre zur Entscheidungsvorbereitung, Erfolgskontrolle und zu Hypothesentests herangezogen. Ziel ist es, die Hörer in die Lage zu versetzen, mit den behandelten Verfahren und der verfügbaren Software eigene Probleme zu formulieren und zu lösen. Ergänzend zur Vorlesung gibt es auf der Basis des Ökonometrieprogramms EViews Übungen, die den Stoff anhand weiterer Beispiele vertiefen und den Umgang mit den jeweiligen Programmen einüben. Dabei soll insbesondere sichergestellt werden, dass jeder Student selbständig und anhand von Datensätzen die ökonometrische Analyse bewerkstelligen kann.</p> <p><b>ECTS-Bedingungen</b> schriftliche Prüfung und Übungsblätter</p>	<p><b>Arbeitsaufwand:</b> 120 Stunden  <b>empfohlenes Fachsemester:</b> 5</p>
<p><b>Teilmodul</b></p>	
<p><b>Lehrveranstaltung:</b> Einführung in die Ökonometrie (Vorlesung)</p> <p><b>Inhalte:</b></p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Das grundlegende lineare Regressionsmodell             <ul style="list-style-type: none"> <li>• Das bivariate Modell</li> <li>• Das multivariate Modell</li> </ul> </li> <li>2. Verallgemeinerungen             <ul style="list-style-type: none"> <li>• Stochastische Regressoren und nicht normalverteilte Störgrößen</li> <li>• Der verallgemeinerte KQ-Schätzer</li> <li>• Heteroskedastizität</li> <li>• Autokorrelation</li> </ul> </li> </ol> <p><b>Literatur:</b>  Davidson, Russel und James G. MacKinnon, Econometric Theory and Methods, Oxford University Press: New York and Oxford 2004.  Davidson, Russel und James G. Mackinnon, Estimation and Inference in Econometrics, Oxford University Press: New York und Oxford 1993.  Greene, William H., Econometric Analysis, 5th Ed., Prentice Hall, Upper Saddle River, NJ. 2003.  Hill, Carter, William Griffiths und George Judge, Undergraduate Econometrics, 2nd Ed., John Wiley &amp; Sons: New York 2000.</p>	<p>2 SWS</p>

<p>Judge, George G., R. Carter Hill, William Griffiths, Hendlut Lütkepohl und Tsoung-Chao Lee, Introduction to the Theory and Practice of Econometrics, 2nd. Ed., John Wiley &amp; Sons: New York 1988.</p> <p>Pindyck, Robert S. und Daniel Rubinfeld, Econometric Models &amp; Economic Forecasts, 4th rev. Ed., Irwin/McGraw-Hill: New York 2000.</p> <p>von Auer, Ludwig, Ökonometrie, Eine Einführung, 4. Aufl., Springer Verlag: Berlin 2007.</p> <p>Wooldridge, Jeffrey M., Introductory Econometrics, 3rd Ed., South-Western College Publishing: 2005.</p> <p><b>Lehrform:</b> Vorlesung</p>	
<p><b>Lehrveranstaltung:</b> Einführung in die Ökonometrie (Übung)</p> <p><b>Lehrform:</b> Übung</p>	<p>2 SWS</p>
<p><b>Prüfung: Einführung in die Ökonometrie (60 Minuten)</b> jährlich schriftliche Prüfung und Übungsblätter Prüfungstyp: Modulprüfung</p>	
<p><b>Vorausgesetzte Module:</b> keine</p>	<p><b>Weitere Voraussetzungen:</b> Die Vorlesung setzt grundlegende Kenntnisse der Wahrscheinlichkeitstheorie und induktiven Statistik voraus, wie sie im Grundstudium erworben werden. Insbesondere wird von den Hörern erwartet, dass sie mit den Methoden vertraut sind, die in der Veranstaltung "Statistik II" vermittelt werden.</p>
<p><b>Sprache:</b> Deutsch</p>	<p><b>Modulverantwortliche[r]:</b> Prof. Dr. Alfred Maußner</p>
<p><b>Häufigkeit:</b> jedes Wintersemester</p>	<p><b>Dauer:</b> 1 Semester</p>
<p><b>Wiederholbarkeit:</b> siehe PO des Studiengangs</p>	<p><b>Modulgruppe:</b> modulgruppe_wb_vwl_wise</p> <p><b>Modulkategorie:</b> keine Angabe</p>

<b>Modul WIW-4680</b> <b>Einführung in die Volkswirtschaftslehre für Nebenfachstudierende</b>		5 ECTS-Punkte
<b>Inhalte:</b> Einführung in die Volkswirtschaftslehre  <b>Lernziele/Kompetenzen:</b> Gewinnung eines Verständnisses für allgemeine und aktuelle volkswirtschaftliche Problemstellungen, sowohl auf einzel- als auch auf gesamtwirtschaftlicher Ebene.  <b>ECTS-Bedingungen</b> Bestehen der Modulgesamtprüfung		<b>Arbeitsaufwand:</b> 150 Stunden <b>empfohlenes Fachsemester:</b> 1 bis 2
<b>Teilmodul</b>		
<b>Lehrveranstaltung:</b> Einführung in die Volkswirtschaftslehre für Nebenfachstudierende  <b>Inhalte:</b> Einführung in die Volkswirtschaftslehre  <b>Literatur:</b> Wird in der Vorlesung bekannt gegeben.  <b>Lehrform:</b> Vorlesung		2 SWS
<b>Prüfung: Einführung in die Volkswirtschaftslehre für Nebenfachstudierende (60 Minuten)</b> jedes Semester Prüfungstyp: Klausur		
<b>Vorausgesetzte Module:</b> keine	<b>Weitere Voraussetzungen:</b> keine	
<b>Sprache:</b> Deutsch, Englisch	<b>Modulverantwortliche[r]:</b> Prof. Dr. Peter Michaelis	
<b>Häufigkeit:</b> jedes Wintersemester	<b>Dauer:</b> 1 Semester	
<b>Wiederholbarkeit:</b> siehe PO des Studiengangs	<b>Modulgruppe:</b> modulgruppe_wb_vwl_wise  <b>Modulkategorie:</b> keine Angabe	

<b>Modul WIW-4681</b> <b>Einführung in die Mikroökonomik für Nebenfachstudierende</b>		5 ECTS-Punkte
<b>Inhalte:</b> Einführung in die Mikroökonomik  <b>Lernziele/Kompetenzen:</b> Gewinnung eines Verständnisses für allgemeine und aktuelle volkswirtschaftliche Problemstellungen, sowohl auf einzel- als auch auf gesamtwirtschaftlicher Ebene.  <b>ECTS-Bedingungen</b> Bestehen der Modulgesamtprüfung		<b>Arbeitsaufwand:</b> 150 Stunden <b>empfohlenes Fachsemester:</b> 1 bis 2
<b>Teilmodul</b>		
<b>Lehrveranstaltung:</b> Einführung in die Mikroökonomik für Nebenfachstudierende  <b>Inhalte:</b> Einführung in die Mikroökonomik  <b>Literatur:</b> Wird in der Vorlesung bekannt gegeben.  <b>Lehrform:</b> Vorlesung		2 SWS
<b>Lehrveranstaltung:</b> Einführung in die Mikroökonomik für Nebenfachstudierende  <b>Lehrform:</b> Übung		2 SWS
<b>Prüfung: Einführung in die Mikroökonomik für Nebenfachstudierende (60 Minuten)</b> jedes Semester Prüfungstyp: Klausur		
<b>Vorausgesetzte Module:</b> keine		<b>Weitere Voraussetzungen:</b> keine
<b>Sprache:</b> Deutsch, Englisch		<b>Modulverantwortliche[r]:</b> Prof. Dr. Peter Michaelis
<b>Häufigkeit:</b> jedes Wintersemester		<b>Dauer:</b> 1 Semester
<b>Wiederholbarkeit:</b> siehe PO des Studiengangs		<b>Modulgruppe:</b> modulgruppe_wb_vwl_wise  <b>Modulkategorie:</b> keine Angabe